

Epidemiologische Information für den Monat Mai 2019

(5 Meldewochen vom 29.04. – 02.06.2019)

Campylobacter-Enteritis

Im Vergleich zum Vormonat April wurde mit einer Wocheninzidenz von 1,8 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner ein leichter Rückgang (2 %) registriert.

Es kam der krankheitsbedingte Tod eines 63 Jahre alten Mannes mit bestehenden Grunderkrankungen zur Meldung.

Clostridioides difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Im Mai wurden 26 schwere Verläufe einer *Clostridioides difficile*-Infektion übermittelt. Eine 85 Jahre alte Frau verstarb an den Folgen der Infektion.

Creutzfeld-Jakob-Krankheit (CJK)

Im Berichtsmonat kam die klinische Erkrankung eines 73 Jahre alten Mannes zur Meldung.

Denguefieber

Es erkrankten ein 5-jähriger Junge sowie 7 Frauen und 2 Männer im Alter zwischen 23 und 64 Jahren nach Aufenthalt in Indonesien, Sri Lanka, Thailand sowie auf der Insel Bali.

Echinokokkose

Bei einem 37-jährigen Mann zeigte sich das klinische Bild einer Echinokokkose. Mittels Leberpunktion gelang der Nachweis von *Echinococcus granulosus*. Hinweise auf die mögliche Infektionsquelle ergaben sich nicht.

Enterovirus-Infektion

Im Berichtszeitraum wurden 63 Infektionen registriert, was einer wöchentlichen Inzidenz von 0,31 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner entsprach. Diese lag deutlich über dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes (0,19 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner).

48 betroffene Patienten wiesen eine respiratorische und 9 eine gastroenteritische Symptomatik auf. Weitere 6 Erregernachweise wurden ohne bekanntes klinisches Bild erfasst. Meningitische Verläufe kamen nicht zur Meldung.

FSME

Ein 58-jähriger, bisher nicht gegen FSME geimpfter Mann zeigte allgemeine Krankheitszeichen und wurde zwecks Diagnosesicherung stationär behandelt. Ein Zeckenstich war dem Patienten, der im Erzgebirgskreis wohnhaft ist, erinnerlich. Aufenthalte außerhalb seines Heimatkreises während der Inkubationszeit wurden verneint. Die Infektion wurde serologisch bestätigt.

Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv

Die 8 im Mai übermittelten Fälle betrafen 5 Männer und 3 Frauen im Alter zwischen 65 und 88 Jahren. Der Nachweis von *Haemophilus influenzae* gelang aus der Blutkultur.

Hantavirus-Erkrankung, invasiv

Ein 26-jähriger Mann erkrankte mit Übelkeit, Fieber sowie Nierenfunktionsstörungen und musste stationär behandelt werden. Die Infektion konnte mittels IgM- und IgG-Antikörper-Nachweis (jeweils einmal deutlich erhöhter Wert) bestätigt werden. Mit hoher Wahrscheinlichkeit infizierte sich der Betroffene während eines beruflichen Aufenthaltes im Landkreis Fulda (Hessen).

Keuchhusten

Im Berichtsmonat Mai kamen 61 Erkrankungen zur Meldung. Zusätzlich wurden 44 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

36 erkrankte Personen (68 %) mit der Erregerangabe *Bordetella pertussis* verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten.

Die 6 im Mai übermittelten Häufungen mit zwischen 3 bis 4 Fällen traten in vier Familien sowie jeweils einer Kindertagesstätte bzw. Grundschule auf.

Legionellose

Bei den im Berichtsmonat übermittelten Fällen handelte es sich um 8 Frauen und einen Mann im Alter zwischen 48 und 87 Jahren. Die Patienten erkrankten jeweils mit Pneumonie. Der Erregernachweis wurde mittels Ag-Nachweis aus Urin bzw. PCR aus respiratorischem Sekret geführt. Bei 4 der Betroffenen erfolgte die Exposition während Urlaubsaufenthalten in Italien bzw. Österreich. Ein Patient infizierte sich in einer Reha-Klinik in Thüringen.

Malaria

Nach einem 2-monatigen Heimataufenthalt in Kamerun erkrankte eine 30-jährige Frau an einer Malaria tropica.

Meningoenzephalitis, viral

Die 3 im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren 2-mal durch Varizella-Zoster- sowie einmal durch Herpes simplex-Virus bedingt. Bei den Betroffenen handelte es sich um männliche Patienten im Alter von 11, 21 und 28 Jahren. Der Nachweis der Infektion gelang jeweils aus Liquor.

Meningokokken-Erkrankung, invasiv

Eine 21-jährige bisher nicht gegen Meningokokken geimpfte Frau erkrankte mit Fieber und veränderter Bewusstseinslage. Sie wurde stationär behandelt. Aus Blut der Patientin gelang der Nachweis von Meningokokken W135/Y. Ein zweiter Fall betraf eine 95-Jährige, bei der sich ein septisches Krankheitsbild zeigte und die trotz intensivtherapeutischer Behandlung kurz danach verstarb. Aus Blut der Betroffenen konnten Meningokokken der Serogruppe Y nachgewiesen werden.

MRSA-Infektion, invasiv

Die im Berichtsmonat übermittelten 11 Infektionen betrafen ausschließlich männliche Erwachsene zwischen 39 und 85 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt. Ein 84 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

CA-MRSA-Nachweis

Insgesamt wurden je 5 Infektionen und Kolonisationen erfasst. Es handelte es sich bis auf zwei Kinder (3 und 5 Jahre alt) um Erwachsenen im Alter zwischen 22 und 56 Jahren. Die Nachweise erfolgten aus verschiedenen Abstrichen der Patienten. In zwei Fällen konnte ein Auslandsaufenthalt als mögliche Infektionsquelle angenommen werden.

Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 39 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betrafen 51 % Enterobakterien und 38 % *Pseudomonas aeruginosa*.

Es kamen keine Todesfälle zur Meldung.

Im Vergleich der kumulativen Daten wurden im aktuellen Jahr 15 % weniger Fälle als im Vorjahr (n = 198) erfasst.

Erreger	18. bis 22. Meldewoche 2019				1. bis 22. Meldewoche 2019			
	Infektion	Koloni- sation	Gesamt- Fallzahl	dav. Tod	Infektion	Koloni- sation	Gesamt- Fallzahl	dav. Tod
Acinetobacter spp.	2	2	4	-	4	6	10	-
Enterobakterien	2	18	20	-	10	66	76	1
<i>Citrobacter spp.</i>	-	4	4	-	-	7	7	-
<i>Enterobacter spp.</i>	1	-	1	-	4	7	11	-
<i>Escherichia coli</i>	-	6	6	-	3	23	26	1
<i>Klebsiella spp.</i>	1	8	9	-	3	27	30	-
<i>Morganella spp.</i>	-	-	-	-	-	1	1	-
<i>Proteus mirabilis</i>	-	-	-	-	-	1	1	-
<i>Pseudomonas aeruginosa</i>	5	10	15	-	23	60	83	1
Gesamtzahl	9	30	39	-	37	132	169	2

Tabelle 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im Mai 2019

Norovirus-Gastroenteritis

Im Vergleich zum Vormonat sank die Zahl der übermittelten Infektionen (- 12 %). Die wöchentliche Neuerkrankungsrate (3,3 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner) lag deutlich über dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes von 2,1 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner). Es traten 34 Häufungen auf; betroffen waren 14 Seniorenheime, 13 Kindertagesstätten, 4 medizinische Einrichtungen, 2 Familien und eine Grundschule.

Ein 89 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

Pneumokokken-Erkrankung, invasiv

Bei den im Berichtmonat registrierten 26 Infektionen handelte sich bis auf zwei Mädchen im Alter von einem bzw. 4 Jahren um Erwachsene zwischen 34 und 81 Jahren. Der Erregernachweis gelang aus Blut bzw. in einem Fall mit meningitischem Verlauf aus Liquor der Betroffenen. Es verstarben zwei Männer im Alter von 54 und 77 Jahren.

Rotavirus-Erkrankung

Gegenüber dem Vormonat April ergab sich mit 990 erfassten Infektionen, was einer wöchentlichen Inzidenz von 4,9 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner entsprach, ein Rückgang um 15 %. Insgesamt wurden 18 Häufungen aus 7 Seniorenheimen, 6 Kindertagesstätten, 4 medizinische Einrichtungen und einer Familie übermittelt.

Ein 90 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

Shigellose

Es kam die Erkrankung durch *Shigella sonnei* einer 55 Jahre alten Frau nach der Rückkehr aus Tansania zur Meldung.

Zikavirus-Infektion

Eine 26-Jährige erkrankte nach einem Aufenthalt in Thailand mit Gelenkschmerzen und Hautausschlag. Eine stationäre Behandlung der Frau war nicht erforderlich. Die Zikavirus-Infektion wurde serologisch bestätigt. Eine Schwangerschaft wurde durch die Patientin verneint.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es wurden im Berichtsmonat Mai 12 Todesfälle übermittelt. Durch welche Erreger diese verursacht waren, ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Betroffen waren ausschließlich Erwachsene im Alter 64 bis 83 Jahren.

Erreger	Anzahl	Klinisches Bild
Enterococcus spp.	1	Sepsis, Pneumonie
Escherichia coli	5	Sepsis, Nierenversagen
Klebsiella spp.	1	Respiratorische Globalinsuffizienz
Staphylococcus spp.	5	Sepsis, Pneumonie, SIRS

Tabelle 2: Todesfälle gemäß IfSGMeldeVO § 1 (2) im Mai 2019

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen*

Monatsbericht Mai 2019 und kumulativer Stand 1. – 22. Meldewoche (MW) 2019

2019 – Stand 25.06.2019

2018 – Stand 01.03.2019

	Mai		kumulativ			
	18. - 22. MW 2019		1. - 22. MW 2019		1. - 22. MW 2018	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	119		599		1.001	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	114		757		716	
Adenovirus-Konjunktivitis	6		31		37	
Amöbenruhr	3		6		14	
Astrovirus-Enteritis	196		1.250		1.053	
Borreliose	137		288		305	
Campylobacter-Enteritis	373	1	1.584	1	1.764	
Chlamydia trachomatis-Infektion	410		1.750		1.694	
Clostridioides difficile-Enteritis	294		1.405		1.906	
Clostridioides difficile-Infektion - schwerer Verlauf	26	1	87	20	77	36
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit	1		3		5	4
Denguefieber	10		21		6	
Diphtherie					1	
Echinokokkose	1		2		1	
EHEC-Erkrankung	10		57		86	
Enterovirus-Infektion	63		312	1	137	
Escherichia coli-Enteritis	49		273		280	
FSME	1		1		2	
Gasbrand					4	1
Giardiasis	17		113		113	
Gonorrhoe	69		321		280	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	259		972		1.186	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	8		22		35	3
Hantavirus-Erkrankung, invasiv	1		2		1	
Hepatitis A	4		10		8	1
Hepatitis B	11		56		81	
Hepatitis C	16		89		79	
Hepatitis D			1			
Hepatitis E	32		128	1	116	1
Herpes zoster	188		883	1	697	3
HUS					1	
Influenza	182		22.498	72	47.453	176
Keuchhusten	61		371		391	
Kryptosporidiose	9		43		33	
Legionellose	9		21	2	17	
Leptospirose			3		1	
Listeriose	4		23	3	16	
Malaria	1		1		7	1
Masern			15		4	
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	2	1	6	1	10	
MRE ¹⁾ -Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	39		169	2	198	2
MRSA ²⁾ -Infektion, invasiv	11	1	63	7	88	10
CA ³⁾ -MRSA-Nachweis	10		45		35	
Mumps	2		5		3	

	Mai		kumulativ			
	18. - 22. MW 2019		1. - 22. MW 2019		1. - 22. MW 2018	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Mycoplasma hominis-Infektion	109		383		435	
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch	49		372		986	1
Norovirus-Enteritis	673	1	4.162	9	3.975	1
Ornithose			1	1		
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	74		556	2	348	
Paratyphus			1			
Parvovirus B19-Infektion	17		35		71	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	26	2	195	11	233	14
Q-Fieber					2	
Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion	32		5.310	23	3.550	2
Rotavirus-Erkrankung	990	1	3.615	10	3.858	6
Salmonellose	86		288	2	316	1
Scharlach	296		1.480		1.060	
Shigellose	1		19		18	
Syphilis	26		94		82	
Toxoplasmose	1		12		20	
Tuberkulose	9		55		75	
Typhus abdominalis			3		1	
Windpocken	263		1.006		983	
Yersiniose	44		161		180	
Zikavirus-Infektion	1		1		1	
Zytomegalievirus-Infektion	43		180		182	
angeborene Infektion			2		7	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		12		93		92

T = Todesfälle

- ¹⁾ Multiresistente Erreger
- ²⁾ Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus
- ³⁾ Community-Acquired

* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).